

Der Abonnementsspreis auf die Neu-Braunfeler Zeitung ist in vierjährlicher Vorauszahlung	
in halbjährlicher	\$ 0.75
" "	1.50
in jährlicher	3.00
in Specie oder das Equivalent in Current.	
Einnahme Abzeichen unter 5 Zellen	0.50
" " bis 10 "	1.00
" " bis 20 "	2.00
und so fort. Jede Wiederholung einer Anzeige kostet die Hälfte der ersten Anzeige auf längere Zeit verhältnismäßig billiger.	

Ein wärtige Abonnenten, an Orten, wo wir keine Kunden haben, erwerben wir den Betrag von uns eingehender Notiz's in Currente bis zu zweimal.

Der Herausgeber.

Unsere Houstoner Abonnenten, welche mit Rechnung wünschen, erwerben wir gleichlich den Betrag Herrn G. Kessler zu tragen.

Die Expedition.

Antwort auf die Antwort des Vorwärts.

Das Vorwärts von vorher Woche [No. 17] sagt:

„Das Universal oder Patent Argument der Demokraten gegen die Republikaner, wenn sie alles widerlegen und zu Ende führen, heißt verschiedentlich variirt: Alles was Ihr Radikalen sagt oder thut, ist Lüge und Heuchelei und dem ist so, denn wir behaupten es.“

Wir behaupten dies nicht nur, sondern wir beweisen es auch und grade in dem Artikel der Neu-Braunfeler Zeitung, welchen der Redakteur des Vorwärts mit obiger Phrase abzutun gedenkt, haben wir die Lüge und Heuchelei nicht nur durch das konstitutive Thun und Treiben der Extremisten, sondern auch durch die offiziellen Ausprüche ihres Herrn und Meisters G. J. Davis beweisen.

Hat allenfalls Davis in der Convention keinen Protest eingerichtet gegen die Constitution die er jetzt befürwortet, über die er aber damals offiziell aus sprach, daß sie den loyalen weißen und farbigen Stimmabgabern keinen Schutz gewöhne?

Hat Davis späterhin nicht dasselbe in seinem Memorial an den Congress gesagt?

Und weshalb hat Davis dies gehabt?

Weil Schutz für die loyalen und freien lassen verlangt er? — Antwort: Die vorige massenhafte Entrichtung der weißen Bevölkerung in Texas, nachdem der Staat in die Union aufgenommen ist, kann der Herr Redakteur des Vorwärts diese Behauptung widerlegen? Die Clause der neuen Constitution, welche nach Aufnahme des Staates wieder allen Bürgern das Stimmrecht gewährt, war zu großem Verger der Davis Epoche durch A. J. Hamilton u. die Gemäßigten der Grundrechten des Staates einverlebt worden, zu so großem Verger der Extremisten, daß die es verucht hatten das Quorum zu brechen und auf diese Weise die Annahme der Constitution zu verhindern, welches wahrscheinlich auch gelungen wäre, wenn Canby diesem verrätherischen Treiben nicht ein Ziel gesetzt hätte.

Ist es nun nicht eine Lüge wenn die Radikale Blätter behaupten sie seien für und über den Gegner gegen Reconstruction? — Die Radikale sind jetzt nur gezwungen für Reconstruction, denn wenn sie sich gegen Reconstruction aus sprechen würden, dann könnten sie ja keine Kandidaten für die nächste Wahl aufstellen.

Ta aber eine Wahl möglicherweise doch stattfinden kann, so wollen sie natürlich die Gelegenheit nicht vorüber geben lassen ans Staatsrat und um ausschließlichen Besitz aller Ämter zu gelangen. Viel lieber wäre es ihnen, wenn die Wahl noch bis zur Zusammenkunft des nächsten Congresses verhoben würde, eine Staatsteilung könnte dann vielleicht noch ermöglicht werden und West-Texas könnten dann eine Constitution erhalten welche die loyalen und farbigen besser schützte, das heißt eine Constitution, welche die Eintrittszeit eines großen Theiles der weißen Bevölkerung noch fernherin fortsetze, damit alle fähigen Männer, welche früheren Ämter unter der Regierung der Vereinigten Staaten und des Staates Texas verwaltet haben von Ämtern ausgeschlossen und auf diese Weise vielen „Loyalen“, die sonst niemals eine Chance gehabt hätten, die Gelegenheit gegeben werde, zur Staatskrippe zu gelangen.

Wir hoffen der Redakteur des Vorwärts wird nicht behaupten, daß das eben von uns gestellte aus der Lust gegriffen ist. Radikale Blätter haben die Hoffnung ausgesprochen, daß die Wahl bis zur Sitzung des Congress aufgeschoben werde und Herr Tegener hat am Ende seiner Braunfeler Rede die Hoffnung ausgesprochen, daß der Congress den Staat Texas erhalten werde.

Das Vorwärts von letzter Woche enthält ein Eingeständnis von Herrn H. Hillert, in welchem derselbe dem Herrn Louis Kessler

1.) abspricht, daß derselbe ein ehrlicher Republikaner sei und

2.) abspricht, daß er die Fähigkeit besitzt unferen District in der Legislatur zu vertreten.

Hinsichtlich der ersten Behauptung des Herrn Hillert wissen wir, was dieselbe zu bedeuten hat, wenn sie, wie hier, von einem Extremisten und Heinzenauer ausgesprochen wird. Die Ab-Dinitio Frage, die Theoriefrage um die Eintrittszeit des stärksten Condottier ist, und empfehlen dringend

Constitution des Staates Texas, welche Dinge die Ultras der letzten Staatskonvention zu Tage gefördert haben, charakteristisch hinreichend diese amerikanischen Jacobiner, die sofort Jeden excommunicieren u. für einen Krieg erklären, der nicht gläubig ihre Behauptungen nachsetzt und Alles gut heißt, was die Partei im Conclave zu ihrem Nutzen und Frommen beschlossen hat, mag dies auch noch so sehr die Merkmale des Eigenheims und der Ungerechtigkeit an der Stirn tragen.

— Das beste Zeugniß für einen Republikaner ist es, wenn ein Ultra behauptet, daß jener kein Republikaner sei. Das Fortbestehen der Militärbürgerschaft und unsere parteilichen Registrations- und Wahl-Gesetze veranlassen die Ultras und nur erfreuen sich die Ultras den Männern eine ächt republikanische Gestaltung abzufordern, welche diese unrepublikanischen Einrichtungen abgeschafft haben wollen.

Hinsichtlich der zweiten Behauptung des Herrn Hillert, daß Herr Kessler nicht die erforderlichen Fähigkeiten eines Repräsentanten besitzt, könnte man vorlängig antworten, daß wir niemals so viele unsägliche Beamte gehabt haben, als seitdem die radikalene Rekonstitutionsgesetz in Wirkung trat und daß es deshalb einem Radikalen leicht ansteht, über einen Krieg sich zu beschallen, das er und seine Partei verschuldet haben.

Die Unfähigkeit des Herrn Kessler ist insofern lang keine erwiesene Thatache und wohlerwogen glaubt ich und noch viele einsichtsvolle Bürger, daß Herr Kessler uns besser vertreten haben würde wie Herr Georg Klappensbach, Herr Murchison und Herr Hunt.

Herr G. Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr Murchison zur Convention gewählt wurde ein Armuthzeugniß, welches sich die radikale Partei von Comal County ausstellt, und welchen ernsthaftesten Anteil Herr Murchison an den Verhandlungen der Convention nahm, zeigte er dadurch, daß er bei einer der wichtigsten Diskussionen lieber vor dem Capitol einem Negertedner gehörte, als daß er der Sitzung beteiligte.

Neben Herr Klappensbach war Jurist, war Bürgermeister von Asylum und war ein gebildeter braver Mann, aber ein großer Hindernis für das Amt eines Delegaten in einer bestig und viel diskutierenden Convention war sein Hartbürgertum und seine Unfertigkeit in der englischen Sprache.

Das Herr

Das Weiber-Stimmrecht im Staate New Jersey.

Die Constitution des Staates New Jersey von 1776 erwähnt allen volljährigen Einwohner welche ein Vermögen von 50 Pfund besaßen, "das Stimmrecht zu. Im Jahre 1790, als das Staats-Gesetz erwidert wurde, beantragte ein Mitglied von der Legislatur, dass die Zweideutigkeit der Constitution in Bezug auf das Stimmrecht dadurch beigelegt werden möge, das die Worte „Er oder Sie“ an die betreffende Stelle hinzugefügt würden. Die Legislatur stimmte diesem Antrage bei. Sieben Jahre später wurde ein weiteres Amendment zu der Stimmrechts-Clauzel angenommen indem das Wort „frei“ hinzugefügt wurde. Auf diese Weise befand das Stimmrecht der Weiber schon 21 Jahre auf dem Papier, allein es war noch kein Beispiel von deren Ausübung vorgekommen, als plötzlich in dem angegebenen Jahre 1797 bei einer Wahlwahl (in Newark) ganz unerwartet eine Anzahl von weiblichen Stimmabgäbern präsentiert wurde, nach dem „Newark Sentinel“ 75 Stimmen.

Es war die Zeit des höchsten Kampfes zwischen den Parteien der Federalen und Demokraten, und da die Stimmen der beiden Kandidaten sehr nahe gegen einander standen, so verhielt der Ausitus des einen Partei auf den Erfolg, die Weiber in Neuanfertigung zu sehen, und plötzlich, vor dem Schluß des Volks, die Anzahl von Weiberstimmen ins Feld zu führen, welche nach dem Gesetze nicht abgewiesen werden konnten, und die Abstimmung für die Partei entschied, welche Wahl genug war, sich zur rechten Zeit der Hilfe eines weiblichen Heeres Corps zu bedienen. Schön dieser Vorgang gibt einen lebhaften Eindruck darüber in welcher Weise und mit welchen Erfolge das Stimmrecht der Weiber im Interesse der Mäzenen der Parteipolitik ausgenutzt werden würde.

Der Erfolg im Jahre 1797 hatte versagen. Drei Jahre später, 1800, als es sich um die Wahl zwischen den beiden Präsidenten-Kandidaten Jefferson (Democrat) und Adams (Federal) handelte, war die Abstimmung der Weiber — beider Hälfte — über 18 Jahre im ganzen Staate allgemein. Zwei Jahre später, 1802, entschieden bei der freien Wahl eines Repräsentanten die Stimmen von 2 oder 3 farbigen Weibern (wie die erlangt wurden, ist leicht einzusehen), was zwar einige Unzufriedenheit mit dem Gesetze hervorrief, aber noch keinen Antrag auf dessen Änderung veranlaßte.

Bei einer anderen Wahl sollte, das Stimmrecht der Weiber einer noch härteren Probe unterworfen werden. Es handelte sich um die Wahl eines Countys, d. h. der Verlegung des Gerichtshofs und Gefängnisses für Esopus County, um welche sich Newark und Elizabethtown stritten. Die Aufregung des Wahlamtes fügte hoch und auf beiden Seiten wurde kein Mittel, recht oder Unrecht, unbekannt gelassen, um die Entscheidung auf seine Seite zu ziehen. Die Weiber aller Altersklassen und Farben schworen, daß sie 50 Pf. im Vermögen hatten („Werbt warten“, wie das Gesetz von früher lautete). Die Stimmen der Weiber konnten nicht ausgeschlossen werden, und das Zeugnis eines Zeitwitness lautete dahin, daß die Weiber nicht nur einmal, sondern so oft abstimmen als ein Wechsel ihrer Abteilung oder das Einvernehmen der Wahl-Inspektoren, den Prozeß zu wiederholen möglich machte.

Der bei dieser Abstimmung getriebene Unzug war so einleuchtend, daß die Legislatur von der Handgreiflichkeit der Wahlvorschriften gründlich angefeindet, in ihrer nächsten Sitzung die ganze Abstimmung der Seite setzte und den County selbstständig bestimmte.

Im nächsten Jahre (1807) kam dann die Legislatur zu dem Beschlüsse, daß sie von Weiberabstimmung genug gesessen hätten, und jetzt dasselbe wieder los sein wollten. Es wurde daher dessen ausdrückliche Abschaffung beschlossen und im Gangen des Gesetzes heißt es, wie schon früher erwähnt worden, ausdrücklich daß dies für „als höchst notwendig für die Sicherheit, Ruhe gute Ordnung und wurde, des Staates erreichbar habe.“

Humoristisches.

Fümmer und Bild.

„Ja, gnädige Frau, das Zimmer, welches ich mir lebenslänglich genommen habe, kostet jährlich seine gebrauchten Guittens. Es ist eben ein Frauenzimmer, — meine Frau Gemahlin.“

„Das finde ich nicht thuever — da kostet mich ein einzelnes Bild mehr, und noch dazu ein recht großes Mannsbild — mein Herr Gemahl.“

Ein unparteiisches Lied.

Bummel zehn
Ab dabin,
Wo die Bäume schwelend blüh'n;
Bummelfab,
Nummer dort,
Das ist Bummelart,
Bummelfum ist wohl bestellt,
Bummeln bummeln wohlgestellt.

Graut der Tag
In's Gemach,
Nimmer wird der Bummel wach,
Erst um zehn
Aufzuh'n
Ist doch gar in schön.
Weg mit eurem Frühstück,
Wenn ich Bummel bummelt seß.“

Arzt in Arm
Sonne Haem
Bummel fort der Bummelerschwarm,
Sturmes Sans
Wetter Braus
Hält ihn ihm nicht zu Hause,
Weg mit aller Sorg' und Mühs,
Arbeit kennt der Bummel nie.

Kneipen fort
Hier und dort,
Bummel summert nie der Ort,
Wein und Bier
Drinthen wir,
Schässner noch Plaist,
Was man von uns denkt und spricht!
Eins ist wahr: Wir zahlen nicht!“

[Cinc. Windm.]

Eine alte Frau, die vor Gericht eingeführt ablegen sollte, wurde von dem Richter erfuhr, den Hut ablegen. Sie weigerte sich aber hartnäckig und sagte, es gäbe kein Gesetz, das eine Frau zwinge den Hut abzunehmen.

„Ah,“ erwiderte einer der Richter, „Sie verstehen das Gesetz; wollen Sie nicht bei uns auf der Richterbank Platz nehmen und uns belehren?“

„Nein, ich dank Ihnen,“ antwortete sie schnell, „es seien schon genug alte Weiber dort.“

Der Einfluss des amerikanischen Klimas. Es wird viel zu wenig über den wichtigen Einfluss des hiesigen Klimas auf die Menschennatur nachgedacht. Dasselbe ist zwar nicht die einzige, aber eine

mächtige Ursache und ein bedeutender Erfüllungsgrund für eine Menge Sitten im amerikanischen Volkscharakter und in unseren gesellschaftlichen Erziehungen. Wenn wir erst genan, was davon durch das Klima verhindert ist, so werden viele unserer Handlungsmöglichkeiten in vielen Hinsichten anders einzuschätzen haben.

Amerika zeichnet sich vor Europa vor allem durch eine größere Freiheit der Lust aus. Der Körper dient hier das Jahr hindurch mehr heiterkeit aus als in Europa, und deshalb sollte ihm um bessere Notwendigkeit gegen die Verbindung aller Gewebe leisten, mehr flüssige Nahrung gereicht werden, als darüber — Das Bier ist dazu das geeignete Getränk, weil es unter allen neben seiner durchsetzenden Eigenschaft die meisten Nährstoffe enthält — selbst mehr als Kaffee, Tee und wie Cacao. Nur darf es nicht so wässrig sein, als man es leider zu oft erhält, sondern es muß die gehörige Menge Malz dazu verarbeitet werden sein. Wenn also die Deutschen hierzulande zudenken, eine rüstige und zahlreiche Nachkommenschaft erzeugen, so kommt die guten Theile auf Rechnung ihres Nationalgetreides. Selbst auf die Gefahr hin, daß alsdann das Bier saufen bei einzelnen noch mehr erreicht, sollte man beim Congress eine Steuerbefreiung für dieses wichtige Nahrungsmitel durchsetzen, damit unsere Arbeiter sich reichlicher daran erfreuen können, und zugleich sollte der Kongress ein Gesetz machen, welches jedem Brauer bei 10 Jahren Zuchtbuchstrafe verbietet, zu dünnem oder überhaupt schlechtem Bier zu machen, und die Lebensdauer des Biers auf jede Verfälschung des Biers setze.

[Mich. Volks Bl.]

Heilmittel für den Krebs. — Ein Herr Johnson, von Philadelphia, publiziert ein neues und unschönes Rezept für den Krebs, nämlich eine Viertel Unze Carbolic Acid, in einer Tasse Wasser, wenigstens drei mal des Tages als Waschung anzuwenden. Auch wird Carbolic Acid, eine Achtel Unze zu einer Tasse Wasser, in Tassen von einem Theelöffel voll täglich dreimal eingenommen, in manchen Fällen empfohlen. Carbolic Acid kann in irgend einer Apotheke empfangen werden.

Licht und Schatten. — Herr Lucas von Illinois, welcher gegenwärtig in Deutschland reist, contrastiert in einer Correspondenz die Szenen am Spieltisch mit der Note in den unten Volksrichten. Er schreibt:

„Als ich gegen Ende Juli in Nauheim war, wo ebenfalls der grüne Tisch „Bare“ Gaule bereitstand, sah ich auf meinem Heimwege nicht weit von Königstein, auf der Chaussee Weber — Steine fließen; und auf einem meiner Streifzüge in der Umgegend von Solingen ging ich eines Tages eine Straße mit einer 8jährligen Frau, die mit Vorwärtschritt baufeste und eine Last von 60 bis 70 Pfund auf ihrem Rücken mit sich schleppte. Sie erzählte mir, daß sie froh sei, wenn sie den Tag über anderthalb Gulden oder einen preußischen Thaler einkenne, den Profi, meinte sie, könne ich da selber berechnen, und überhaupt habe sie jetzt unter preußischer Herrschaft auch noch sieben Thaler für das Hanft-Patent zu bezahlen.“

Bergläden mit solchen Erscheinungen, haben denn doch auch die ärmeren Frauen in den Ver. Staaten ein wahrhaft glänzendes Leben.

Der bei dieser Abstimmung getriebene Unzug war so einleuchtend, daß die Legislatur von der Handgreiflichkeit der Wahlvorschriften gründlich angefeindet, in ihrer nächsten Sitzung die ganze Abstimmung der Seite setzte und den County selbstständig bestimmte.

Im nächsten Jahre (1807) kam dann die Legislatur zu dem Beschlüsse, daß sie von Weiberabstimmung genug gesessen hätten, und jetzt dasselbe wieder los sein wollten. Es wurde daher dessen ausdrückliche Abschaffung beschlossen und im Gangen des Gesetzes heißt es, wie schon früher erwähnt worden, ausdrücklich daß dies für „als höchst notwendig für die Sicherheit, Ruhe gute Ordnung und wurde, des Staates erreichbar habe.“

—

Speisefarbe eines holländischen Dampfers. Ein englischer Reisender hat sich der Mühe unterzogen, die Speisefarbe eines holländischen Dampfers, das nach dem walisischen Archiv ginge, abzuschreiben. Dieselbe war in das Schiffszement aufgemommen und lautete wie folgt: „Um 6 Uhr Morgens Thee und Kaffee. Von 7 bis 8 Uhr Frühstück: Thee, Eier, Sardinen u. Un 10 Uhr Madeira, Gin, Bitter. Um 11 Uhr zweites Frühstück, das sich nur in sofern von dem Hauptmahl unterscheidet, als es ohne Suppe aufgetragen wird. Um 3 Nachmittags Thee und Kaffee. Um 5 Uhr Bitter Madeira und Gin. Um 6 Uhr großes Hauptmahl mit Bier und Brotzout. Um 8 Uhr Thee und Kaffee. In den Pausen wird Bier und Soda wasser verabreicht.“ Da nun die Seeleute befremdet waren und dem gebräuchlichen Ausdruck folgte „zehrbar“, so ist nicht zu vernehmen, daß das holländische System ausreicht, den Reisenden diesen Umstand nicht allzu empfindlich zu machen.

Abdul Aziz, der gegenwärtige Herrscher der Gläubigen, sieht es wie sein großer Vorgänger Harun al Raichid, verkleidet und anekantiert durch die Straßen Konstantinopels zu wandern und sich aus persönlichen Anschauungen ein Urteil über Personen und Zustände zu bilden.

Eines Tages ging er in ein öffentliches Bad, ließ sich im Empfangszimmer mit den Anwälten in ein politisches Gespräch ein und schimpfte auf sich selbst. Ein Deutscher war darüber so entrüstet, daß er von einem Jungfürsten, einem Revolutionär schimpfte, und ihn tüchtig durchprügelte. Am nächsten Tage ernannte der Sultan den Deutschen zum Gouverneur einer Stadt. „Deutsch,“ sagte er bei dieser Gelegenheit zu dem Befürworten und zugleich Hodderfreunden, „lehre den Menschen Jugend und Wahrheit, aber beweise Dich dabei eines leichteren Stodes.“

„Nein, ich dank Ihnen,“ antwortete sie schnell, „es seien schon genug alte Weiber dort.“

Der Einfluss des amerikanischen Klimas. Es wird viel zu wenig über den wichtigen Einfluss des hiesigen Klimas auf die Menschennatur nachgedacht. Dasselbe ist zwar nicht die einzige, aber eine

Planters Mutual Insurance Company,
HOUSTON TEXAS.
Fire, Marine and Inland Insurance.

DIRECTORS:
A. J. BURKE, President
J. S. T. WILSON, Vice President
C. S. LONGCOPE, Secretary
M. H. ROYSTON, Genl. Agt. for Texas
J. J. GROOS, New Braunfels, resdt. Agt.

Julius Harms
San Antonio Straße Neu Braunfels em-
pfiehlt sein best assortirter Lager von

Dry Goods, Groceries, Hardware
u. nicht Reisefahr, Germanus,
McGuffey's, May's Michie's,
Willard's Webster's Schulbücher
beküsst, auch kaufen der selbe Baumwolle.

Bestellungen für
Wochenblatt u. Sonntagsblatt der Neu-
Orleans Tribune Zeitung.
N. A. Staatszeitung mit Sonntagsblatt
N. A. Demokrat mit Bobadler
N. A. Beltrami's Journal
Leslie's Illustrated
Agriculturist,
Barat
Gartenlaube
Timmer Novellen
N. A. News

Old Guard, Das Boot, Tribune,
wie fiktive Verlagswerke von Thomas
Philadelphia, Oberndorf, Zürich und Steiger
N. A. werden entgegengenommen bei
Louise Penner

THE BEST IN THE WORLD.
New Volume January 1st.

THE
Scientific American.
For 1868.

The SCIENTIFIC AMERICAN is the lar-
gest, the best, the cheapest, and most popular
Journal in the World devoted to Invention
Mechanics, Manufactures, Art, Science and
General Industry, and contains a vast amount
of interesting and valuable reading matter
for all classes.

Among the many important subjects dis-
cussed are Steam and Mechanical Engineering in
all its branches, Chemi-try and all its varied
processes, and discoveries, Agriculture and
all improved Farm and Household Implements,
Architecture and Building, Mining and Metal
Working, Fire-arms, Manufacturing, Hydraulics,
Railroad Improvements, Photography and
the Fine Arts, New-Inventions, Scientific
Sports and Games, Popular lectures upon
Scientific and Mechanic Subjects, Articles
by able Writers, Practice Workshop and
Household Receipts, and many other things
interesting and useful to all classes of readers.

Each number contains from five to ten Original
Engravings of New Machines and Processes,
also an official list of all the Patents granted
at the Patent Office, with names of Patentees,
together with illustrations and editorial notices
of the principal inventions. The numbers of
the SCIENTIFIC AMERICAN for one year will
make up two handsome volumes of 416 pages
each, full of choice reading and illustrated by
hundreds of FINE ENGRAVINGS.

The New Volume commences January 1st
therefore to begin the subscription. The SCIENTIFIC AMERICAN is issued every
Week in large quarto pages at \$9 a year;
\$1 for 6 months; Clubs of ten names or upwards
\$2 each per annum.

Specimen Numbers sent free.

MUNN & CO., Publishers,
37 Park Row, New York.

The publishers of the Scientific American
can for more than 22 years have been the leading
Solicitors of American and European
Patents, and have procured over thirty thousand
sand applications at the Patent Office. An Illustra-
tive Pamphlet of 110 Pages, containing the
Laws and Information to Inventors
and their Agents.

The Houston Times,
WEEKLY,
Within the reach of all!

Single Copy \$ 2 00
Ten Copies 15 00
Twenty Copies 25 00
Fifty Copies 50 00

All original matter.

Horticulture, Agriculture, Mechanics, Manu-
factures, Finances, Arts, Sciences, Late News
and Telegraphic Dispatches, will be among the
leading features of The Times.

Independent on all Questions!

Death to Monopolies!

All Postmasters, Preachers and Editors
our Agents.

All Political Questions will be vigorously and
roundly discussed without fear or favor.

Persons getting up a Club will be entitled to
a copy of THE TIMES gratis.

Ernst Altalt

D. J. Portis

Altgelt u. Portis,

Rechts-Anwälte,

Attorneys at Law

San Antonio Texas.

Office: Jacob Penn's Building, gegen-

über dem Courthouse.

Ernst Altalt

D. J. Portis

Altgelt u. Portis,

Rechts-Anwälte,

Attorneys at Law

San Antonio Texas.

Office: Jacob Penn's Building, gegen-

über dem Courthouse.

Ernst Altalt

D. J. Portis

Altgelt u. Portis,

Rechts-Anwälte,

Attorneys at Law

San Antonio Texas.

Office: Jacob Penn's Building, gegen-

über dem Courthouse.

Ernst Altalt

D. J. Portis

Altgelt u. Portis,

Rechts-Anwälte,

Attorneys at Law

San Antonio Texas.

Office: Jacob Penn's Building, gegen-

über dem Courthouse.

Ernst Altalt

D. J. Portis

Altgelt u. Portis,

Rechts-Anwälte,

Attorneys at Law